

All' meine Herzgedanken.

(Paul Heyse)

August Bungert.

Im Volkston. Andante

p

1. All' mei - ne Herz - ge - dan - ken sind im - mer -
2. Das Mas - lieb und die Ro - sen be - gehr' ich

p legato

dar bei dir, das ist das sü - ße Kran - ken, das heim - lich zehrt an mir,
für - der nicht, wie soll ich Lust er - lo - sen, da Lie - be mir ge - bricht.

da du mich einst um - fan - gen hast ist mir ge - wi - chen Ruh' und Rast.
Seit du von mir ge - schie - den bist hab' ich ge - lacht zu kei - ner Frist:

All' mei - ne Herz - ge - dan - ken sind im - mer - dar bei dir.
Das Mas - lieb und die Ro - sen be - gehr' ich für - der nicht.

p

3. Gott wol-le die ver-ei-nen, die für ein-an-der sind,

vor Trä-nen und vor Wei-nen wird sonst das Au-ge blind. Treu'Liebe steht in

cresc. *f*

Him-mels-hut, es wird noch al-les, al-les gut: Gott wol-le

cresc. *f*

die ver-ei-nen, die für ein-an-der sind.

p